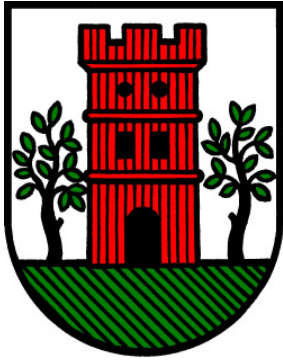


Marktgemeinde Weitersfelden

Folge Nr. 14/2006

6. November 2006

# NACHRICHTENBLATT



## WEITERSFELDNER MARTINSSPIEL



Foto: Dir. Kons. Ludwig Riepl (Probenarbeit für das Martinsspiel)

### IN DIESER AUSGABE:

Österreichischer Freiwilligenpass .....	2
Information Dämmerungseinbrüche	2
Schulinformationstage- Tage der offenen Tür	3
Gesundheitsturnen.....	3
Information aus der Gemeindebibliothek.....	3
Gerichtstage in Unterweißenbach	4
Weihnachtsmuseum von Fr. Klimasch wieder geöffnet .....	4
Information aus dem Altstoffsammelzentrum	4

Die Pfarrkirche Weitersfelden hat neben dem Hl. Ulrich als zweiten Kirchenpatron den Heiligen Martin. Daher führt die Volksschule Weitersfelden am **Freitag, 10. November 2006 um 07.45 Uhr** in der neu renovierten Pfarrkirche ein Martinsspiel in ungekürzter Originalfassung auf. Das Theaterstück "Das Leben des Heiligen Martin" wurde von Konsulent Dir. Ludwig Riepl verfasst und einem Verlag in der Auflage von 17.000 Stück in Österreich, Deutschland, Norditalien und der Schweiz angeboten. Etwaige Autorenhonorare werden der Kinderkrebshilfe oder Straßenkinderprojekte gespendet.

### RÜCKSEITE

Veranstaltungen  
und Termine  
im  
November 2006!



### STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE - Information

#### Terminänderung:

Ab **Dezember bis März** findet der Stammtisch von 15 bis 17 Uhr statt;  
Von **April bis Juni** wie bisher von 19:30 bis 21:30 Uhr;  
Informationen zum Stammtisch bei Frau Hermine Haunschmied, Tel.: 63 78



## ÖSTERREICHISCHER FREIWillIGENPASS

Auf Empfehlung des „**Österreichischen Rates für Freiwilligenarbeit**“ im Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz wurde zur Aufwertung und Anerkennung des freiwilligen Engagements in Österreich der „**Nachweis über Freiwilligenarbeit**“ entwickelt. Im „**Österreichischen Freiwilligenpass**“ kann ein Leben lang die Mitarbeit in

Vereinen, Organisationen oder Projekten bestätigt werden.

Mit dem „**Nachweis über Freiwilligenarbeit**“ lassen sich nicht nur geleistete Arbeit, sondern auch die dabei erworbenen Kompetenzen und Fähigkeiten objektiv dokumentieren. Er gibt somit Freiwilligen, wenn sie sich um eine Stelle bewerben, zusätzliche Qualifikationen in die Hand.

Der Freiwilligenpass und der

**Nachweis** über Freiwilligenarbeit sind durch die jeweiligen Organisationen und Vereine für ihre freiwilligen Mitarbeiter/innen auszustellen.

Die Sammelmappe mit Freiwilligenpass und Nachweis über Freiwilligenarbeit kann über die Freiwilligenplattform im Internet **www.freiwilligenweb.at** bestellt werden. Dort steht auch ein Vordruck zum Ausfüllen bereit.

## INFORMATION BETREFFEND DÄMMERUNGSEINBRÜCHE

Aufgrund der in den Herbst- bzw. Wintermonaten immer wiederkehrenden Dämmerungseinbrüchen ersucht das Landeskriminalamt OÖ, Ermittlungsbereich Diebstahl, um folgende Information:

### Vorsorge verhindert Einbrüche

Die Täter dringen ausschließlich über **Terrassentüren bzw. Fenster** an der von der Straße durch Hecken und dergleichen nicht einsehbaren Seite des Hauses ein.

- Einbruchshemmende heruntergelassene Rollläden bilden bereits den ersten Schutz vor Einbrüchen.
- Einbrecher scheuen Schutzmaßnahmen bzw. wollen rasch einbrechen.

Es werden ausschließlich unbeleuchtete Tatobjekte ausgewählt.

- Sollte abends niemand im Haus anwesend sein, wird geraten, dass Lichter eingeschaltet bleiben bzw. mit Zeitschaltuhren eingeschaltet werden. Auch Radiomusik

erweckt den Anschein, dass jemand zu Hause ist.

- **Einbrecher scheuen Licht und Bewegung.**

Täter bevorzugen Villen und Wohnhäuser, bei welchen erkennbar ist (Rolläden tagsüber geschlossen, volle Briefkästen, keine Schneeräumung, offene leere Garage, ...) dass niemand zu Hause ist.

- Bei diesen einbruchsgefährdeten Objekten wird auf die Nachbarschaftshilfe verwiesen (Schneeräumung, Postkastenentleerung, ...)
- **Nachbarschaftshilfe und technische Maßnahmen lohnen sich.**

Für eine individuelle Beratung stehen Beamte des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes in den Bezirkspolizei- bzw. Stadtpolizeikommandos zur Verfügung.

**Homepage:**  
**[www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention)**

Dämmerungseinbrüche finden in der Zeit von etwa 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr in den Herbst- bzw. Wintermonaten statt.

Bargeld, Uhren, Schmuck und Münzsammlungen gelten als bevorzugte Beutestücke, es werden aber auch Notebooks, Digitalkameras, Handy, etc. gestohlen.

Von den Tätern werden die Tatobjekte meist tagsüber bereits ausspioniert. PKWs mit ausländischen oder auswärtigen Kennzeichen in Siedlungsgebieten fallen auf.

**Verdächtige Wahrnehmungen bitte rund um die Uhr an die Polizei melden (Notruf: 133), Posten Weitersfelden Tel.: 059133/4311**

### KLEINBUS EINSTELLPLATZ GESUCHT

Gesucht wird ein Einstellplatz

für einen **Schulbus** der

Firma Buchmayr,

St. Leonhard.

Tel.: 0676/38 51 240  
Hr. Wolf Schmiedritz

## SCHULINFORMATIONSTAGE-TAGE DER OFFENEN TÜR

### Landwirtschaftliche Fachschule Lambach

Die Landwirtschaftliche Fachschule Lambach führt seit Jahren sehr erfolgreich die Fachrichtung „Pferdewirtschaft“. Diese Ausbildung, wie sie in Lambach angeboten wird, ist einzigartig in Österreich. In der Fachrichtung „Landwirtschaft“ hat sich die Fachschule Lambach auf die Ausbildung von Betriebsleitern schweinehaltender Betriebe spezialisiert.

**Tage der offenen Tür 2006:**  
 Fachrichtung Landwirtschaft  
**Freitag, 10. November,**  
**14:00 bis 21:00 Uhr**  
[www.fachschulelambach.at](http://www.fachschulelambach.at)  
 Fachrichtung Pferdewirtschaft:  
**Samstag, 11. November,**  
**9:00 bis 16:00 Uhr**  
[www.pferdewirt.at](http://www.pferdewirt.at)

### Technische Fachschule Haslach

Fachschule für  
Datenverarbeitung  
Fachschule für Textiltechnik

Am **Freitag, 17. November 2006** und **Samstag, 18. November 2006** finden an der Technischen Fachschule in Haslach an der Mühl **jeweils von 08:00 bis 16:00 Uhr Tage der Offenen Tür** statt. Es sind alle Werkstätten, Labors und Computeranlagen in Betrieb.

***Auch Schnuppertage sind gegen Voranmeldung jederzeit möglich.***

**Weitere Informationen über die Schule und das Internat**  
 Tel.: 07289/73001 oder im Internet unter  
[www.texhas.eduhi.at](http://www.texhas.eduhi.at)

### Ökosoziale Landwirtschaftliche Fachschule Freistadt

**Schulinformationstag am  
Samstag, 25. November 2006**  
um 09:00 Uhr

#### Fachschule Kirchschlag

- Landwirtschaft mit agrarischen Dienstleistungen
- Hauswirtschaft mit sozialen Dienstleistungen

**Informationsnachmittag am  
Freitag, 10. November 2006**  
**von 13:30 bis 17:00 Uhr**

Tel.: 07215/2303

*e-mail: [lwbf-kirchschlag.post@ooe.gv.at](mailto:lwbf-kirchschlag.post@ooe.gv.at)*  
 homepage: [www.eduhi.at/schule/lbfs.kirchschlag](http://www.eduhi.at/schule/lbfs.kirchschlag)

## GESUNDHEITSTURNEN FÜR FRAUEN UND MÄNNER

### Beginn:

Mittwoch, 8. November  
2006, 20:00 Uhr  
10 mal; immer Mittwochs  
im Turnsaal der  
Volksschule Weitersfelden

### Vorturnerin:

Sonja Hennerbichler  
4272 Weitersfelden 10

### Anmeldung oder Informationen:

bei Franziska Müller  
Tel.: 07952/62 76



## INFORMATION AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

**Buchtip:** Titel: BESTIE MENSCH

**Autor:** Kriminalpsychologe Dr. Thomas Müller

**Kurzbeschreibung:**

Trauen Sie sich zu, Lüge und Strategien des Bösen zu erkennen? Können wir davon ausgehen, dass wir der Bestie Mensch nie begegnen? Aber wir begegnen ihr tagtäglich, weil wir die Tarnung nicht erkennen und uns in der falschen Sicherheit wiegen, das Böse sei weit weg. "Es gibt Menschen, die in Erfahrungswelten leben, die wir nicht betreten können" meint Nobelpreisträger John Steinbeck. Und doch: Sie wandeln in den Schuhen jener, die in den gleichen Erfahrungswelten leben. Begleiten Sie jenen Mann ein Stück, der seit Jahren von den wahren Experten der Lüge, der Tarnung und des Betruges lernt.



Dieses Buch war im heurigen Sommer das meist gelesene Erwachsenenbuch.

Bei den Kindern hat die Sommerlesekönigin (Magdalena Steininger) 47 Bücher gelesen, die Vizekönigin (Doris Hölzl) 40 Bücher und die Junglesekönigin (Lena Ruhaltinger) 25 Bücher.

### **HERZLICHE GRATULATION!**

Alle Kinder, die noch Bücher zu Hause haben, werden ersucht, **dringend** die Bücher an die Gemeindebibliothek zurückzubringen.



## VERANSTALTUNGEN 11/2006

**Fr. 10. Nov. 2006, 19:30 Uhr**  
**Sprengelversammlung** der  
Raiffeisenbank, GH Bindreiter

**Fr. 10. Nov. 2006, 19:30 Uhr**  
Kinderkrankheiten, Stärkung  
des Immunsystems und/oder  
Impfung; **Vortrag** im Pfarrheim  
Liebenau, Katholisches  
Bildungswerk, Eintritt: € 4,00

**Sa. 11. Nov. 2006, 19:30 Uhr**  
Fam. Csaicsich:  
**Multimediashow:**  
**„Die heiligen Berge und die  
Dorfschule in Long“**  
Im Pfarrheim Weitersfelden;  
Katholisches Bildungswerk,  
Eintritt: Freiwillige Spenden

**So. 12. Nov. 2006, 8–12 Uhr**  
**Buchausstellung mit  
Pfarrcafe** im Pfarrheim  
Weitersfelden, Katholisches  
Bildungswerk

**Mi. 15. Nov. 2006, 14:00 Uhr**  
**Seniorenachmittag** des  
Seniorenbundes im GH Hietler

**18. & 19. Nov. 2006, 09:00–  
17:00 Uhr**  
**LEOPOLDIFEST** in der  
Textilwerkstatt Weitersfelden

**Mi. 22. Nov. 2006, 14:00 Uhr**  
**Frauenrunde mit Kaffeejause**  
im Pfarrheim Weitersfelden  
**Thema: „Jage die Angst  
fort - und die Ängste vor den  
Ängsten“**  
Referentin: Fr. Irmgard  
Ganglmayr  
Katholische Frauenbewegung

**Fr. 24. Nov. 2006, 19:30 Uhr**  
Auch Krankheit hat einen Sinn,

„Elternschule - Immunstärkung  
durch Liebe“; **Vortrag** im  
Pfarrheim Liebenau, Katholisches  
Bildungswerk; Eintritt: € 4,00

**Sa. 25. Nov. 2006, 20:00 Uhr**  
**ZWISCHENSTROMBALL** im  
Gasthof Bindreiter;  
Thema: fantasy/roleplaying  
Kostümwettbewerb! Wahl zu  
Ballprinzessin und Ballprinz durch  
das Publikum; Preise im Wert von  
je €150,-; Eintritt: € 9,- (von 20:00  
bis 21:00 Uhr € 7,-)

### Gerichtstage in Unterweißenbach:

27. November 2006  
18. Dezember 2006

**10.00 bis 12.00 Uhr**  
**im Marktgemeindeamt**  
**Unterweißenbach**  
**(Sitzungssaal 1. Stock)**

**Das Weihnachtsmuseum von Fr.  
Franziska Klimasch hat seit  
26. Oktober 2006 wieder  
geöffnet.**

Die Sommerpause wurde für einen  
Umbau genutzt. Weiters wurden  
interessante Zukäufe getätigt.

Öffnungszeiten: Bis 17. Dezember:  
Di, Mi und Do von 10 bis 12 Uhr  
und von 14 bis 17 Uhr, Ab 18.  
Dezember bis 6. Jänner (24.12.  
geschlossen) von 10 bis 12 Uhr  
und von 14 bis 17 Uhr ;  
Abendtermine von verschiedensten  
Gruppen können nach Absprache  
vereinbart werden. Kontakt: Fr.  
Franziska Klimasch, Harrachstal 43  
▪ Tel.: 64 06 ▪ Mobil: 0664/44  
67 100 ▪ Fax: 07952/20 576▪

email:  
weihnachtsmuseum@austromail.  
at; ▪ www.weihnachtsmuseum.  
muehlviertleralm. at ▪  
www.weitersfelden.at/museum

### Information aus dem Altstoffsammelzentrum Weitersfelden

Die Öffnungszeiten im ASZ am  
**Freitag Vormittag in der Zeit von  
11:00 bis 12:00 Uhr** stehen  
**ausschließlich den**  
**Gewerbetreibenden** zur  
Verfügung. Wiederholt entsorgen  
auch private Haushalte zu diesem  
Zeitpunkt ihre Abfälle. **Das  
Personal ist beauftragt, in  
Zukunft Hausmüllentsorger  
Freitag vormittags abzuweisen.**  
Da Freitag Vormittag nur eine  
Person des Personals zur  
Verfügung steht und aufgrund der  
knappen Zeit und des Platzmangels  
ersuchen wir die Privatpersonen nur  
an den für Sie vorgesehenen Zeiten  
zu entsorgen.

**Diese sind jeden Freitag von 14  
bis 17:30 Uhr und jeden  
1. Samstag im Monat von 8:30 bis  
11 Uhr.**

Da der Feiertag **Mariä Empfängnis**  
am 8. Dezember heuer auf einen  
Freitag fällt, hat das ASZ anstelle  
von Freitag am **Samstag,  
9. Dezember von 8:30 bis 12 Uhr**  
für Sie geöffnet.



inladung

zum

**TAG DER OFFENEN TÜR**

am

**25. und 26. November 2006**  
jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr bei  
**Maria Rocca, Weitersfelden 23**

Ausstellung (Aquarelle, Akte)

Außerhalb dieser Zeiten ist ein  
Besuch nach telefonischer  
Vorankündigung jederzeit möglich  
(0680/3021906 oder 07952/65 49)!

### IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeindeamt 4272  
Weitersfelden 11, Bürgermeister Mitmannsgruber

**Redaktion:** Marktgemeindeamt Weitersfelden (Birgit Luger),  
4272 Weitersfelden 11, Tel.: 07952/62 55, Fax: DW 9,

**Druck:** Marktgemeinde Weitersfelden

Web: www.weitersfelden.at

E-Mail: gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at

Freundliche Grüße

Josef Mitmannsgruber, Bgm.